Projektnetzwerk Ländliche Räume

Niedersachsen

Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkt zu angewandten Sensortechnologien

Ausgangslage

Die Sensortechnologie ist eine Schlüsseltechnologie zur Entwicklung innovativer, zukunftsfähiger Produkte, Dienstleistungen und Prozesse. Da die Sensortechnologie häufig aber nicht zu den Kernkompetenzen in Unternehmen zählt, fehlt diesen unter Umständen die nötige Expertise, obwohl es einige Anwendungsgebiete gibt, in denen eine Sensorik einen erheblichen Mehrwert schaffen könnte.

Ziele

Das Ziel von ID3AS ist es, die Anwendungsgebiete in Unternehmen zu identifizieren, die Ihnen einen technologischen & wirtschaftlichen Mehrwert bieten. Sie werden beim gesamten Entwicklungsprozess, angefangen bei der Technologieanalyse, über die Bildung von bilateralen Entwicklungs-Konsortien in der Grenzregion bis hin zum Prototyping unterstützt.

Was wurde gemacht

ID3AS ist ein anwendungsorientierter Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkt zur Sensortechnologie und Sensoranwendungssystemen in der deutsch-niederländischen Grenzregion. In dem Projekt ID3AS gibt es verschiedene Arbeitsfelder wie zum Beispiel Agrobusiness, Intelligent Life Enviroment oder Intelligente Produktionssysteme. In dem offenen Projektbereich Business Development können alle Entwicklungsprojekte unterschiedlicher Branchen, Produkte etc. eingebracht werden. Unternehmen werden von der Erstberatung bis hin zum Engineering und Prototyp unterstützt. Im laufenden Projekt wurden insgesamt 62 Erstberatungen mit Unternehmen durchgeführt. In 18 Fällen ergaben sich hieraus Technologieanalysen, um Anforderungen an die Messtechnik und an das Sensoranwendungssystem zu definieren, sowie erste Konzepte eines Sensorsystems zu entwickeln. Schon jetzt sind deutsche als auch niederländische Unternehmen gemeinsam in Konsortien im Bereich des Systemengineerings & Prototyp aktiv.

Projektträger (Name) Ems Dollart Region (EDR)

Projektträger (Institution) Sonstiger Projektträger

Adresse
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen (Ems)

Ansprechpartner/in
Projektleiter: Prof.Dr.-Ing. Wolfgang Arens-Fischer und im Programmmanagement: Katrin Dinkelborg und Joke Bruining
+49 (0)591 800 98 722
https://www.hs-osnabrueck.de/id3as/
k.dinkelborg@hs-osnabrueck.de

Zielgruppe des Projekts Andere

Finanzierung des Projekts EU-Mittel

Thematische Kategorie Barrierefreiheit, Berufliche Orientierung und Bildung, Dorfentwicklung, Mobilitätsformen, Öffentliche Räume, Schulische Bildung, Wohnformen, Pflege, Digitalisierung

Projektwirkung überörtlich

Projektanfang 2016 **Projektende** 2020 **Projektstatus** laufend

Projektquellen ANDERE QUELLE